



Ausschuss für Verkehr, Planung und Liegenschaften	26.03.2014
Rat	27.03.2014

öffentlich

Vorlage Nr.	065/2014-7
Stand	24.01.2014

Betreff Buslinie 633 im Stadtgebiet Bornheim - mögliche Angebotserweiterung

Beschlussentwurf

Der Ausschuss für Verkehr, Planung und Liegenschaften empfiehlt dem Rat, wie folgt zu beschließen:

s. Beschlussentwurf Rat

Beschlussentwurf Rat

Der Rat beschließt, einer Verlängerung der Linie 633 bis Sechtem zuzustimmen und beauftragt den Bürgermeister, die erforderlichen Mittel im Haushaltsplanentwurf 2015 vorzusehen.

Sachverhalt

Im Rahmen der Einrichtung eines neuen Bahnhaltepunktes in Alfter-Impekoven zum Fahrplanwechsel Dezember 2014 hat der Planungs- und Verkehrsausschuss des Rhein-Sieg-Kreises sein Planungsamt beauftragt, ein Abstimmungsverfahren für die ÖPNV-Planungen in Alfter einzuleiten.

Diese Planungen sehen eine Evaluation des gesamten Busnetzes für die Gemeinde Alfter vor. Unter anderem betroffen hiervon ist auch die Buslinie 633, welche bislang ihre Endhaltestelle an der Europaschule in Bornheim hat.

Das Abstimmungsverfahren zwischen dem Rhein-Sieg-Kreis und dem Aufgabenträger Stadt Bonn läuft schon seit längerer Zeit und der vorliegende Entwurf ist zwischen der Stadt Bonn und dem Planungsamt des Rhein-Sieg-Kreises abgestimmt.

Im Zusammenhang mit den geplanten Veränderungen im Linienweg der Buslinie 633 besteht nun die Möglichkeit, aufgrund wegfallender Haltepunkte im Bereich Alfter die Linie 633 über Bornheim auf dem direkten Wege bis zur Ortschaft Sechtem zu verlängern.

Des Weiteren soll eine Kleinbuslinie eingeführt werden, welche ihren Endhaltepunkt am Bahnhof Roisdorf haben soll.

Der Bürgermeister begrüßt die Planung zur Linie 633. Hierdurch eröffnet sich für die Stadt Bornheim unter anderem die Möglichkeit, die geplanten Baugebiete Bornheim-West und Sechtem-Ost per Bus direkt an die Ortschaft Bornheim anzubinden. Des Weiteren eröffnet dies die Möglichkeit, die schon seit längerem geforderte Verlängerung der Linie 633 über Bornheim Zentrum hinaus anzubieten. Damit kann der derzeit schon bestehende Nachfrage nach einem ergänzenden Haltepunkt für die Bewohner der Gebiete nördlich des Sechtemer Wegs entsprochen und evtl. ein Teil des Schülerspezialverkehrs von Sechtem zur Europaschule in die Linie integriert werden. Außerdem eröffnet es auch Bewohnern des Ortes

Bornheim, die Bahnverbindungen vom Bahnhof Sechtem aus zu nutzen.

Die Kosten für die Verlängerung der Linie 633 sowie den Teilbereich der neuen Kleinbuslinie bis zum Haltepunkt Roisdorf sind nicht genau zu beziffern, da sie in Abhängigkeit zu den gefahrenen Wagenkilometern und dem Preis pro Wagenkilometer stehen. Die Wagenkilometer bis Sechtem sind jedoch abhängig von der Länge des Linienweges. Hier stehen zwei Varianten zur Auswahl (L190 - Wendelinusstraße - Münstergarten/ Bahnhofstraße - Bahnhof oder Kaiserstraße - Graue-Burg-Straße - Bahnhof), deren Umsetzbarkeit im Rahmen eines Ortstermins geprüft werden muss.

Der Rhein-Sieg-Kreis hat für eine Erweiterung der Fahrten der Linie 633 auf den Samstag sowie die Verlängerung nach Sechtem eine Kostenschätzung vorgenommen. Die Mehrkosten für die Stadt Bornheim können demnach bei jährlich rund 65.000,- € liegen, zuzüglich einer entsprechender Erhöhung der Mehrbelastung ÖPNV im Rahmen der Kreisumlage.

Des Weiteren schlägt bei einer Verlängerung der Linie bis zum Bahnhof Sechtem der Bau mehrerer beidseitiger Haltestellen im Bereich Bornheim-West / Sechtemer Weg, sowie in Sechtem-Ost mit schätzungsweise 40.000,- € zu Buche.

Geprüft wird zudem die Wendemöglichkeit für einen Kleinbus, welcher eine neu eingerichtete Linie in Alfter bedient und seinen Endhaltepunkt am Bahnhof Roisdorf haben soll. Dieser Bus wird rund 5.000 Wagenkilometer im Jahr auf Bornheimer Stadtgebiet fahren und verursacht Kosten von rund 3.500,- € jährlich.

Die Umsetzung dieser Neuerungen soll zum Fahrplanwechsel im Dezember 2014 erfolgen. Dazu ist eine kurzfristige Beschlussfassung der Stadt Bornheim erforderlich.

Finanzielle Auswirkungen

Insgesamt rund 68.500 € für die Erweiterung des ÖPNV-Angebotes mit entsprechender Erhöhung der Mehrbelastung ÖPNV, die durch den Kreis erhoben wird. Darüber hinaus Investitionskosten in Höhe von schätzungsweise 40.000 € für den Bau zweier beidseitiger Haltestellen im Bereich Sechtemer Weg in Bornheim und in Sechtem.

Anlagen zum Sachverhalt

- 1 Anschreiben RSK zur Ergänzung Linie 633 in Bornheim
- 2 Beschlussvorlage PVA Rhein-Sieg-Kreis
- 3 Evaluationsbericht zum Nahverkehrsplan